

So., 18.05.

12:30h SG Frauen II - SC Borchen II 15:00h SG Frauen I - Warendorfer SU

Ab Halbzeit der Partie der "Ersten" laden wir und die Spielerinnen alle Fans, Freunde und Unterstützer zu Freigetränken ein!

SG Sauertal I – SV Büren II 8:2

Nachdem die Jungs aus dem Sauertal in der Vorwoche zwar einen verdienten 2:1-Sieg im Derby bei GW Holtheim eingefahren, aber spielerische Magerkost geboten hatten, lieferte das Team von Patrick Grziwotz den Fans an der Rosenstraße ietzt aber ein Spektakel.

Dabei war damit gegen den Tabellenvierten und direkten Konkurrenten aus Büren sicher nicht rechnen. 711Doch während Büren nichts zustande bekam, klappte bei Blau-Weiß-Schwarz an diesem Tage alles und so hatten die Kleinenberger umrahmt von tollen äußeren Bedingungen unterhaltsamen einen Fußballnachmittag.

Gastgeber Den auf Siegerstraße brachte schon früh Dario Zimmer, der mit seinen Tempoläufen über rechts nicht zu stoppen war, in der 16. und 30. Minute alle hinter sich ließ, und die 2:0-Führung besorgte. Als Leon Nolte mit einem strammen Schuss aus 20 Metern ins untere Eck nur zwei Minuten später auf 3:0 stellte, war die Partie vorentschieden. Nun war Spielwitz und Sicherheit dabei, sodass sich auch Christopher Borgmeier mit einem schönen Dribbling und abgeklärtem zum 4.0 vor der Abschluss Pause in die Torschützenliste eintrug.

Als nur fünf Minuten nach dem Wechsel auch noch Pech für Büren dazu kam und ein Abwehrspieler mit Eigentor das 0:5 markierte. brach der Gegner komplett Reihenweise Möglichkeiten und schließlich auch weitere Tore. So schnürte auch Routinier Adam Walus einen Doppelpack und Trainer Patrick Grziwotz erzielte noch selbst einen Treffer.

Etwas ärgerlich, aber bei dem Gesamtergebnis verschmerzbar, waren die zwei Gegentreffer, die sich das Sauertal in der Schlussphase noch einfing, die Konzentration menschlicherweise zusehends "Feierabendbier" Richtung abdriftete. Insgesamt aber ein Tag, der richtig Spaß machte.

Aufstellung: Jannik Pottmeier - Maurice Rücker, Max Quinte, Dennis Ottensmann, Leon v. Rüden – Sascha Lauhoff, Niklas Pottmeier - Dario Zimmer (Jonas Scholle), Christopher Borgmeier Hoffmann), Pascal Wiechers (Adam Walus) - Leon *Nolte (Patrick Grziwotz)*

HSV Hegensdorf - SG Sauertal I 0:2

Traditionell die waren Spiele vorherigen gegen Hegensdorf keine Leckerbissen. Da die Erste kadertechnisch dünn besetzt war, sollte die Einstellung und der Wille bei sommerlichen Temperaturen noch wichtiger sein.

Die ersten Akzente setzte denn auch der Gastgeber, der in der Offensive sehr starke Spieler aufbot und die SG-Defensive gerade in der Anfangsphase durchaus forderte. Es dauerte eine Viertelstunde bis Blau-Weiß-Schwarzen die in ungewohnter Formation gefunden hatten. Dann übernahm die Erste Schritt für Schritt die spielerische Initiative und verlagerte das Geschehen mehr und mehr in die Hegensdorfer Hälfte.

Wirklich zwingende Chancen spielte das Team von Patrick Grziwotz sich allerdings nicht heraus, sodass das Glück helfen musste. So ließ der gegnerische Torwart einen direkten Freistoß von Adam Walus durch die flutschen". "Hosenträger Mit der Führung im Rücken agierte man jetzt noch etwas zielstrebiger und erspielte sich noch zwei gute Möglichkeiten. Nach Wiederanpfiff war Back-up-Torwart Robert Herr, der direkt von einem 4:0-Erfolg seiner Frauenmannschaft aus Delbrück anreiste und sein Team mit einer tollen Parade im Eins-gegen-Eins im Spiel hielt. Die SG hatte mehr vom Spiel, aber Hegensdorf war bei Ballbesitz in der Offensive immer gefährlich. Erneut war Fortuna, die an diesem Tage Fan der Kleinenberger und Lichtenauer war, denn zum zweiten Mal patzte der Hegensdorfer Keeper und ließ einen harmlosen Schuss von Pascal Wiechers ins Tor.

Die Partie war entschieden. Auch wenn die beiden Tore solche große Geschenke waren, geht der Sieg für die Erste mehr als in Ordnung. Man war das Team mit der Anlage, besseren gewann deutlich mehr Zweikämpfe und hatte insgesamt die stärkeren Aktionen. Auch wenn der Erfolg unter "Arbeitssieg sicher verbucht werden muss.

Aufstellung: Robert Herr Maurice Rücker, Max Ouinte, Dennis Ottensmann (Dustin Kruse), Leon v. Rüden – Niklas Pottmeier, Christopher Borgmeier (Florian Dickgreber) – Adam Walus, Daniel Hoffmann, Pascal Wiechers - Leon Nolte (Patrick Grziwotz)



Inh. Luigi Aliotta Goldstrasse 7 33165 Lichtenau-Kleinenberg Tel.: 0 56 47 / 3 32

Fax: 0 56 47 / 3 30

DACHAUSBAU KUNSTSTOFFFENSTER DACHFENSTER FERTIGPARKETT ZIMMERTÜREN

TABELLE

#	Mannschaft	Sp.	g	u	V	Tore	+/-	Pkt.
1.	SG Meerhof/E.	21	19	1	1	92:19	73	58
2.	SG Haaren/H.	21	15	4	2	86:33	53	49
3.	SG Sauertal I	22	14	1	7	48:29	19	43
4.	SV 21 Büren II	21	10	6	5	62:43	19	36
5.	SG Tudorf/Alfen II	21	8	5	8	33:32	1	29
6.	HSV Hegensdorf	21	8	3	10	33:39	-6	27
7.	SV Steinhausen II	21	6	7	8	35:41	-6	25
8.	SC Borchen III	21	6	5	10	38:49	-11	23
9.	SC Holtheim II	21	6	3	12	24:57	-33	21
10.	SC RW Verne II	21	6	2	13	37:70	-33	20
11.	SV Upsprunge II	21	5	4	12	32:60	-28	19
12.	SG Verlar/M. II	21	4	5	12	35:63	-28	17
13.	SV 21 Brenken II	21	3	8	10	32:52	-20	14



SG Sauertal II - BV Bad Lippspringe III 3:4

(fd) Auf heimischem Geläuf an der Rosenstraße wollte die Reserve gegen die international besetzte Drittvertretung aus Bad Lippspringe einen großen Schritt Richtung Klassenerhalt machen, musste dabei jedoch kurzfristigen einiger Spieler verkraften.

Gäste präsentierten sich wie schon im Hinspiel laut- und spielstark, doch die Reserve konnte schon früh Meyer durch Torjäger Marc einen Lucky Punch setzen (3.). Anschließend kamen die Gäste stärker auf und drehten Spiel per Doppelschlag das (29./34.) - darunter ein sehr sehenswerter Volleyschuss aus der Drehung von Semir Sijecic, ehemaliger Landesliga-Torjäger des SV Heide Paderborn, Noch vor der Pause konnte allerdings der pfeilschnelle Rasim Osmani den Ausgleich markieren (43.).

In der zweiten Hälfte wurde die Partie umkämpfter der Schiedsrichter hatte alle Mühe, die Emotionen der Gäste im Zaum zu halten. Letztlich erarbeiteten sich die Kurstädter so aber auch spielerisch ein leichtes Übergewicht setzten ihre Angreifer einige Male gut in Szene. Mit einem erneuten Doppelschlag machten die Gäste die Hoffnungen auf Punktgewinn zunichte (74./77.). Rasim Osmani gelang mit seinem Treffer zweiten der Nachspielzeit Ergebniskosmetik noch (93.). Unter dem Strich eine vermeidbare Niederlage, aufgrund der Spielanteile und Chancenverwertung aber nicht unverdient war.

Aufstellung: Iannik Sievers (Sascha Florian Diele Rehermann), Moritz Berlage, Marc-Hendrik Bentfeld (Niklas Kern), Tobias Eckert - Rasim Osmani (Habtom Tesfa), Luka Schade, Jonas Spellerberg, Robin Strickling - Roman Krebs, Marc Meyer



Bobath-Therapie Alle Kassen - Hausbesuche Termine nach Vereinbarung

SC GW Paderborn - SG Sauertal II 3:3

(fd) drittletzten Spiel Im Saison der gastierte die Paderborner Reserve im Inselbadstadion. Gegen den entwickelte Tabellenzweiten sich ein sehr umkämpftes und kräftezehrendes Spiel, dem die SG den besseren Start erwischte und durch Ionas Spellerberg nach wenigen Minuten in Führung gehen konnte (7.).

Anschließend beharkten sich beide Mannschaften und die Hausherren kamen zum Ausgleich (31.). Im direkten Gegenzug blieb einem bei regelwidrigen Einsatz gegen Marc Meyer im Strafraum die Pfeife des Unparteiischen zur Aufregung der mitgereisten SG-Fans (33.).stumm Stattdessen erzielte der SC auf der Gegenseite aus stark abseitsverdächtiger das 1:2 (36.). Die Reserve erzielte iedoch noch vor dem Pausentee den Ausgleich durch Roman

Krebs (43.). In der zweiten Hälfte erzielte Marc Meyer das 2:3 (48.) und erweckte damit die Gegenwehr erneut Hausherren, die anschließend Offensivbemühungen ihre verstärkten und zu einigen Chancen kamen. Schlussmann Sievers war Iannik einige Male gefordert, beim fälligen Ausgleich iedoch dann chancenlos (65.).

Bis zum Schlusspfiff stemmte sich die Reserve dann geschlossen einen gegen weiteren Gegentreffer und sicherte sich gegen das Spitzenteam einen wichtigen und leistungsgerechten Punkt.

Aufstellung:

Iannik Sievers – Bastian Breker (Philipp Rasche), Moritz Berlage, Ian-Niklas Bentfeld (Luka Schade), Marc-Hendrik Bentfeld - Tobias Eckert (Joshua Grote), Niklas Glahn (Robin Strickling), Jonas Spellerberg, Niklas Eckert



- Bandagen
- Einlagen
- Kompressionsversorgungen und vieles mehr!

Tel: 05292 - 9321980

Siebentalweg 1 33165 Lichtenau-Henglarn



Für thre Gesundheit MARIEN in scherfede!

Apotheker Paul Dissen Kasseler Tor 18 | 34414 Warburg | Tel.: 05642 8316

www.marien-apotheke-warburg.de

TABELLE

#	Mannschaft	Sp.	g	u	V	Tore	+/-	Pkt.
1.	TuRa Elsen II	21	16	3	2	102:33	69	51
2.	SC GW Paderborn	21	14	4	3	101:31	70	46
3.	TV 1875 Paderborn	20	13	4	3	73:36	37	43
4.	Suryoye Paderborn II	22	13	4	5	90:54	36	43
5.	Int. FC Paderborn	21	13	3	5	69:25	44	42
6.	BV Lippspringe III	21	13	2	6	84:58	26	41
7.	SF BW Paderborn II	21	11	4	6	54:44	10	37
8.	TuS Schwaney II	21	7	1	13	43:94	-51	22
9.	TuS Sennelager II	20	4	4	12	34:55	-21	16
10.	SG Sauertal II	21	4	4	13	63:79	-16	13
11.	SV 21 Büren III	21	3	4	14	36:106	-70	13
12.	SF DJK Mastbruch III	22	3	2	17	48:110	-62	11
13.	TSV Wewer III	20	2	1	17	29:101	-72	7



Metzgerei Schröd

Scherfede · Kasseler Tor 4

05642 - 8366



Feine Fleisch- und Wunstwanen aus eigenen Schlachtung.

TSV Ostenfelde – Frauen I 0:6

(rh) Der TSV Ostenfelde war nur einen Punkte hinter Blau-Weiß und wollte mit einem Heimerfolg vorbeiziehen. Die Rechnung hatte man jedoch ohne die DIK-Mädels gemacht.

Blau-Weiß legte los wie die Feuerwehr und setzte Gastgeberinnen von Beginn an unter Druck. So dauerte es nur bis zur 8. Minute, ehe "Capitano" Johanna Schünemann das 0:1erzielen konnte. Doch Kleinenberg machte weiter: In der 14. und 20. Minute schnürte Julia "Ploppi" Druben den Doppelpack. Besonders sehenswert dabei das 0:3, bei dem Ploppi eine Flanke aus dem Halbfeld direkt abnahm und unhaltbar im Tor versenkte.

Danach erspielte man sich weitere teils 100prozentige Torchancen, vergab jedoch ein ums andere Mal, oder die gute TSV-Torhüterin stand im Weg. Der Spielverlauf sollte sich dann auch im zweiten Durchgang nicht ändern. Immer wieder nur DJK im Angriff, ein sehr ruhiger Nachmittag für DJK-Torfrau Lily Graute, der Gegner hatte sich mit der Niederlage bereits abgefunden und hatte zu keiner Zeit Zugriff aufs Spiel.

Das Torschießen ging weiter, der 67. Minute zeigte Sarah Gajewski mit einem beispiellosen Dribbling gesamte durch die TSV Hintermannschaft, was drauf hat und schob obendrein noch zum 4:0 für ihre Farben ein. Wieder nur einige Minuten später zeigte Hannah Tölle, dass auch sie das Torschießen nicht verlernt hat. Nach einer Balleroberung fasste sich Hannah ein Herz und schloss aus gut 20 Metern ab. Der Ball landete in der 76. Minute unhaltbar zum 0:5 im Tor.

Das Spiel flachte nun ab, aber einen hatte Blau-Weiß noch. Eine schöne Hereingabe von Lisa Niggemeier konnte Joelle Sagemüller in der 89. Minute perfekt verwerten und sogar noch das 0:6 erzielen. Der Schlusspunkt hinter einem denkwürdigen **Nachmittag** in Ostenfelde. Nicht nur ein toller Auswärtserfolg, sondern auch der höchste Sieg in der Bezirksliga bisher.

Aufstellung:

Lily Graute – Ulrica Avby, Henrike Thomas, Maren Stute, Theresa Schmidt - Katharina Heweling (70. Emma Volmert), Hannah Tölle, Sarah Gajewski (70. Pauline Peters) – Johanna Schünemann, Lisa Niggemeyer, Julia Druben (70. Joelle Sagemüller)

Delbrücker SC II – Frauen I 0:4

(rh) Im dritten Spiel auf fremdem Platz hintereinander ging es noch einmal zur Zweitvertretung des Delbrücker SC. Trotz stark ersatzgeschwächtem Kader und früher verletzungsbedingter ging Blau-Weiß Umstellung mit viel Rückenwind aus dem deutlichen Sieg in Ostenfelde in die Partie. Und auch an diesem Tag merkte man schnell, wie stark Blau-Weiß eigentlich spielen kann.

Von Beginn an hatte der DSC wenig entgegenzusetzen und DIK erspielte sich schnell ein Übergewicht gepaart mit zahlreichen Torchancen. Es war jedoch im ersten Durchgang wie verhext: Hochkarätige Chancen wurden nicht verwandelt und es ging mit einem für die Gastgeberinnen sehr schmeichelhaften 0:0 in die Pause. In der Pause war dem Team von Robert Herr klar, fällt hier ein Tor für uns, ist der Knoten geplatzt und es folgen weitere.

Genau so sollte es dann auch kommen. In der 65. Minute konnte Lisa Niggemeyer eine Hereingabe von Julia "Ploppi" Druben verwerten und das erlösende 0:1 erzielen. Dann ging es Schlag auf Schlag. In der 70. Minute konnte dann

Schünemann eine Iohanna Ecke Sarah Gajewski von verwerten und auf 0:2 stellen. Nur drei Minuten später dann genau umgekehrt, Vorarbeit von Johanna auf Sarah, 0:3. Das Spiel war nun natürlich entschieden und beide Teams ließen es ruhiger angehen. Blau-Weiß wollte unbedingt

erneut zu Null spielen, was am Ende auch gelingen sollte. Schlusspunkt setzte dann erneut Lisa mit einem sehenswerten Treffer Außenlinie rechten der 90. Minute. Das 0:4. was gleichzeitig der Endstand war. Trotz der Tatsache, dass man das Spiel verletzungsbedingt ab der 84. Minute in Unterzahl beenden musste, ein weiterer hochverdienter Sieg und damit auch die Rückkehr auf den 4. Tabellenplatz. Dieser soll nun auch im letzten Spiel der Saison gegen die Warendorfer SU verteidigt werden.

Aufstellung: Alica Rustemeier - Ísabel Knaup, Kirsten Quinte, Vanessa Weber (12. Pauline Peters), Ulrica Avby (81. Julia Theresa Schmit. Druben) – Hannah Tölle, Sarah Gajewski – Johanna Schünemann, Lisa Niggemeyer, Julia Druben (64. *Joelle Sagemüller)*

Telefon: 0 56 42 - 14 53

NIETZ und LÖSEKE

Dachdeckermeisterbetrieb

TABELLE

#	Mannschaft	Sp.	g	u	V	Tore	+/-	Pkt.
1.	VfB Schloß Holte	23	19	1	3	88:32	56	58
2.	SC Peckeloh	23	18	3	2	76:20	56	57
3.	Warendorfer SU	23	15	6	2	71:32	39	51
4.	SG Kleinenberg I	23	11	4	8	54:44	10	37
5.	TuS Belecke	23	11	3	9	46:33	13	36
6.	TSV 95 Ostenfelde	23	10	3	10	49:48	1	33
7.	DJK Alverskirchen	23	9	4	10	49:43	6	31
8.	SJC Hövelriege	23	8	6	9	39:48	-9	30
9.	Delbrücker SC II	23	8	4	11	43:52	-9	28
10.	SG Vellern	24	6	6	12	45:69	-24	24
11.	TuRa Elsen	23	4	3	16	36:70	-34	15
12.	BSV Fürstenberg	23	3	4	16	26:64	-38	13
13.	SpVg Oelde	23	3	3	17	25:92	-67	12



Tel. (05647) 94660

Fax (05647) 946629

Hauptstraße 68 33165 Kleinenberg

www.holz-mehring.de

SuS Westenholz – Frauen II 4:1

Keine Punkte (rh) heim Tabellenzweiten. Im Spiel beim SuS aus Westenholz stellte man selbst direkt von Beginn an die Zeichen auf Niederlage. Bereits nach wenigen Sekunden geriet man mit 0:1 in Rückstand und lief sofort hinterher. In der 16. Minute dann sogar noch das 0:2. Erst danach konnte man sich fangen und selbst auch am Spielgeschehen teilnehmen. In der 22. Minute dann der Anschlusstreffer, Elena Hoppe konnte für Blau-Weiß einnetzen und sorgte so für neue Hoffnung in Sachen Punkte.

Die Zweite hielt das Spiel über die gesamte Spielzeit offen und konnte selbst immer wieder gefährlich vor dem Tor des ŠuS auftauchen. Der zu diesem Zeitpunkt verdiente Ausgleich blieb jedoch verwehrt. In der 65. Minute dann die vorzeigte Entscheidung, das 3:1 für Westenholz beendete die

Hoffnungen der Zweiten auf Punkte im Delbrücker Land. Den Schlusspunkte setzte dann erneut der Gastgeber und stellte sogar in der 87. Minute noch auf 4·1

Insgesamt ein zu hoch ausgefallener Heimsieg Westenholz, Mit etwas Glück hätte die Begegnung Blau-Weiß sogar mit einer Punkteteilung enden können.

Aufstellung:

Joanna Brunn – Paulina Etzel, Zita Rose, Helena Deck, Rianne IJspeert – Frederike Becker (45. Anisa Pupalivic), Clara Weltken, Maria Micus, Madeleine Eberhardt (70. Julia Husberg) -Elena Hoppe, Alica Rustemeier



Frauen II – VfR Borgentreich 2:3

(rh) Gegen den Tabellennachbarn sollten wieder drei Punkte her, um sich in der Tabelle vor den VfR zu setzen. Und das Spiel begann auch gut, bereits in der 12. Minute konnte sich Elena Hoppe im Alleingang gegen die Hintermannschaft des VfR durchsetzen und erzielte das umjubelte 1:0.

Danach folgte jedoch chaotische Viertelstunde in der neuformierten Viererkette, die dazu führte, dass der Gast in der 16. und 20. Minute gleich zwei Mal einnetzen konnte. Ein unglücklicher Rückstand in einer frühen Phase des Spiels. Die Zweite hatte jedoch weiter mehr vom Spiel, konnte den Ball jedoch nicht im Tor unterkriegen. Kurz vor der Pause war es dann doch soweit: Einen fälligen Strafstoß verwandelte Madeleine Eberhardt wie gewohnt souverän und sorgte für einen Pausenstand von 2:2. Im zweiten Durchgang

Blau-Weiß dann weiter die aktivere Mannschaft, schaffte es aber nicht, den Ball ins Tor zu befördern. Im Gegenteil – in der 68. Minute konnte Borgentreich einen Angriff Richtung DJK-Tor fahren. Ein harmloser Schuss direkt auf die DIK-Torhüterin dabei heraus. Keine kam Herausforderung sollte meinen, doch plötzlich lag der Ball zur Verwunderung aller, selbst der Gegner, im Tor und es stand 2:3. Keine konnte glaube, wie das passieren konnte.

Durch diesen Fehler musste man sich nun am Ende unverdient mit 2:3 geschlagen geben.

Aufstellung: Ioanna Brunn Paulina Etzel (65. Rianne IIspeert). Zita Rose. Maria Sicken, Jana Müller – Madeleine Charlotte Eberhardt, Hever. Anisa Pupalovic(70. Angelique *Manteufel*), Clara Weltken, Frederike Becker *(70.* Iulia Husberg) – Elena Hoppe





Hauptstrasse 65 34414 Warburg Tel.: 056418131

TABELLE

#	Mannschaft	Sp.	g	u	V	Tore	+/-	Pkt.
1.	SG Erkeln	6	5	0	1	31:8	23	15
2.	SF Oesterholz-K.	6	4	2	0	19:8	11	14
3.	SF BW Paderborn	6	4	1	1	22:11	11	13
4.	SuS Westenholz	5	4	0	1	32:7	25	12
5.	SC Borchen II	5	3	1	1	18:4	14	10
6.	TuS Istrup	6	3	0	3	16:16	0	9
7.	VfR Borgentreich	6	2	0	4	5:20	-15	6
8.	SG Oberes Almetal	6	1	0	5	8:16	-8	3
9.	SG Kleinenberg II	6	1	0	5	9:25	-16	3
10.	SpVg Hagen H.	6	0	0	6	5:50	-45	0





KLEINFELDTURNIER MIT 4 FELDSPIELERN + TORWART

Wann: 27. Juni 2025, ab 18:00 Uhr Sportplatz Kleinenberg

- Mindestalter 16 Jahre
- maximal 16 Mannschaften
- inklusive Meterpokal
- Anmeldung bei Luise Mehring: 0157 332 867 36





Engel-Apotheke seit über 200 Jahren

Geöffnet für Sie:

Mo - Fr: 8:00 Uhr - 20:00 Uhr

8:00 Uhr - 13:00 Uhr Sa:

Auf Wunsch liefern wir Ihre Bestellung kostenfrei:

(innerhalb PLZ 33165)

Tel.: 0800 00 98620 Fax: 05295 986245 info@engelapolichtenau.de

Wir beraten Sie auch gerne kostenlos unter der Nummer 0800 00 98620!





Johannes Hijneke e.K. Lange Straße 2 33165 Lichtenau

Tel: 0.52 95 - 930 587

www.autohaus-hueneke.de info@autohaus-hueneke.de



Kreis Paderborn 18. Mai bis 7. Juni 2025







Jetzt registrieren und mitradeln! www.stadtradeln.de

Liebe Vereinsmitglieder!

Radfahren macht Spaß, hält fit und kann ein Teil des persönlichen Beitrags zum Klimaschutz sein. Beim STADTRADELN können geradelte Kilometer einmal jährlich in einem Zeitraum von 21 Tagen dokumentiert und dadurch ein persönlicher Beitrag für mehr Radmobilität und Klimaschutz geleistet werden. Wenn man dabei im Team radelt und sich mit anderen messen kann, bietet dies zusätzlich einen sportlichen Anreiz Auch wir nehmen daher mit einem Vereins-Team am STADTRADFI N teil

Wann wird geradelt?

Von Sonntag, 18. Mai bis Samstag, 7. Juni 2025.

Wie kann ich mitmachen?

Die Anmeldung für Radelnde ist ab sofort möglich unter www.stadtradeln.de. Dort bitte dem Team Sportverein DJK Kleinenberg beitreten. Im Radelzeitraum werden die Radkilometer dann online eingetragen oder per STADTRADELN-App getrackt.

Der Vorstand freut sich über jeden zurückgelegten Kilometer!



Clemens-August Wilken Augenoptikermeister Gleitsichtglas-Spezialist

Lange Str. 47 - 33165 Lichtenau Telefon 0 52 95 - 99 56 59 www.wilken-augenoptik.de

Brillenmode Kontaktlinsen Sehberatung

ÖZ: Di bis Fr 9:00 - 18:00 Uhr Samstag 9:00 - 13:00 Uhr Montag geschlossen.





Entrümpeln Sie Keller, Dachboden und Garage für einen guten Zweck. Bringen Sie Schrott und Metall am Samstag, den 13. September 2025. zwischen 08:00 - 14:00 Uhr in der Rosenstraße in Kleinenberg vorbei.

Als heimisches Unternehmen unterstützt Lobbe die Aktion. Der Frlös der Schrottsammlung kommt dem SV DJK Kleinenberg zugute.

Sollten Sie an diesem Tag keine Möglichkeit haben, den Schrott selbst anzuliefern, kommen Sie bitte zur angegebenen Zeit zum Sportplatz -Abholung kann organisiert werden.



PIETEC Feinwerktechnik GmbH & Co. KG Graf-Zeppelin-Str. 23 33181 Bad Wünnenberg-Haaren www.pietec.de

Der Systemlieferant für:

- → Feinwerktechnik
- Blechverarbeitung
- Zerspanungsteile
- Baugruppenfertigung
- → Betriebsmittelbau



Nutzt unsere neue WhatsApp-Gruppe!

Was gibt's neues im Sportangebot? Auf welches Event dürfen wir uns freuen? Steht eine Aktion an?



Über unsere Vereinszeitschrift, unsere Website oder als Teil unserer Sozialen Medien seid ihr immer informiert und mittendrin in unserem Vereinsleben.

Ab jetzt versorgen wir unsere Mitglieder zudem über einen weiteren Kanal mit Nachrichten, Ankündigungen und Information.

Mit der neuen WhatsApp-Gruppe des Sportvereins "neunzehn32 update" sollt ihr stets up to date sein - und das einfach und direkt mit eurem Smartphone!

Also nutzt den QR-Code unten, tretet unserer Vereins-Gruppé bei und bleibt auf dem Laufenden ...



Link zur Gruppe: https://chat.whatsapp.com/ L3DlFIABvxZKn6sFOx2Li6



Blumen & Accessoires Garten und Landschaftsbau

Tel.: 0 52 95 - 234



Glowik GmbH & Co.KG Blankenroder Straße 17 D-33165 Lichtenau-Kleinenberg Tel. +49 (0) 56 47/98 09 0-0 Fax. +49 (0) 56 47/98 09 0-20

E-Mail: info@glowik-rohr.de

Datum	Heim		Gast	Anst.	Ort	
17.05.	JSG B-Jgd.	-	SV Upsprunge	14:00	Etteln	
18.05.	SG Frauen II	-	SC Borchen II	12:30	Kleinenberg	
	SG Herren II	-	TSV Wewer III	12:30	Lichtenau	
	SG Frauen I	-	Warendorfer SU	15:00	Kleinenberg	
23.05.	JSG A-Jgd.	-	JSG Harth	19:15	Husen	
24.05.	JSG C-Jgd.	_	JSG Essentho	11:00	Lichtenau	
	JSG E-Jgd. I	-	TuRa Elsen	11:00	Kleinenberg	
	JSG E-Jgd. III	-	JSG Meerhof II	13:30	Kleinenberg	
25.05.	TuS Schwaney II	-	SG Herren II	11:00	Schwaney	
	SG Harren/H.	-	SG Herren I	15:00	Haaren	
	SF BW Paderborn	-	SG Frauen II	17:00	Paderborn	
28.05.	SG Frauen II	-	SG Oberes Almetal	19:15	Kleinenberg	
31.05.	JSG E-Jgd. II	-	CSC Paderborn	10:00	Kleinenberg	
	JSG D-Jgd. II	-	JSG Scharmede III	10:30	Holtheim	
	JSG D-Jgd. I	-	TuS Sennelager	11:45	Holtheim	
01.06.	SG Herren II	-	SF BW Paderborn II	12:30	Kleinenberg	
	SG Herren I	-	SG Verlar/M. II	15:00	Kleinenberg	

Impressum:

Vereinszeitschrift des SV DJK Blau-Weiß Kleinenberg 1932 e.V. 12. Ausgabe der Saison 2024/2025 | Redaktionsschluss 15.05.2025

Frank Brüß, Florian Dickgreber Redaktion:

Satz & Layout: Jochen Dickgreber

infoheft@svdjk-kleinenberg.de E-Mail: Internet: www.svdjk-kleinenberg.de

instagram.com/sv djk kleinenberg offiziell Instagram:

Facebook: facebook.com/svdjk.kleinenberg